

Deutschland: Bauerzeugnisse und Teile davon, vorgefertigte Gebäude ausgenommen Herstellung und Lieferung Dalbenrohr Nr. 13

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hamburg Port Authority AöR

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

Tätigkeit des Auftraggebers: Hafeneinrichtungen

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Herstellung und Lieferung Dalbenrohr Nr. 13

Beschreibung: Herstellung und Lieferung des Dalbenrohres Nr. 13, inkl. Korrosionsschutz, jedoch ohne Fender und Ausrüstungsteile. Lieferort für die beiden Teillängen Dalbenkopf und Dalbenrohr im Hamburger Hafen ist die Kai kante des Universal-Terminals Wallmann & Co. (GmbH & Co. KG), Pollhornweg 31-39, 21107 Hamburg. Die Kai kante liegt am Ostufer der Wasserstraße Reiherstieg zwischen Norderelbe und Süderelbe. Per Binnenschiff ist der Reiherstieg erreichbar von der Norderelbe über den Köhlbrand und die verbindende Wasserstraße Rethe, in der auch die neue Rethedoppelklappbrücke liegt. Die Lieferung des Dalbenrohres (Dalbenkopf und Unterteil) einschl. Korrosionsschutz ist bis zum 01. Juli 2025 abzuschließen.

Kennung des Verfahrens: 19892e5a-e1d5-4417-9c5f-8e0d5e1cf5fa

Interne Kennung: TD-2037-24-O-EU

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Begründung des beschleunigten Verfahrens:

Zentrale Elemente des Verfahrens:

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Lieferungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Bauleistung

Haupteinstufung (cpv): 44212000 Bauerzeugnisse und Teile davon, vorgefertigte Gebäude ausgenommen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45262420 Baustahlmontagearbeiten für Konstruktionen

2.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20457

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1.) Das Vergabeverfahren erfolgt nach der SektVO 2016. 2.) Die Unterlagen stehen ab sofort nur noch digital unter folgender Adresse zur Verfügung: www.vergabe.rib.de. Die Ausschreibung befindet sich unter der Maßnahme ; Vergabenummer *TD-2037-24-O-EU*. 3.) Bietergemeinschaften sind zugelassen, jedoch ist die Bildung einer Bietergemeinschaft zu begründen. Die Mitglieder der Bietergemeinschaft sind im Angebot vollständig zu benennen (Vordruck). Im Angebot ist ein zentraler Ansprechpartner anzugeben, der bevollmächtigt

ist, die Bietergemeinschaft zu vertreten. Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied die Nachweise (gem. Eignung zur Berufsausübung, wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit) einzureichen. Die Nachweise zu technischer und beruflicher Leistungsfähigkeit sind in Summe von einer Bietergemeinschaft einzureichen. Ausländische Bieter / Unternehmen haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes (gem. Bedingungen für die Einreichung eines Angebotes) einzureichen. 4.) Die Übermittlung von Angeboten und allen einzureichenden Unterlagen/Anlagen und Nachweisen muss ausschließlich auf elektronischem Weg (digital) erfolgen. Hierzu ist bei den Vergaben der HPA und ihren Tochterunternehmen zwingend die Vergabepattform www.vergabe.rib.de zu nutzen. 5.) Sollten sich aus Sicht des Bewerbers Nachfragen ergeben, sind diese über die Vergabepattform zu stellen. 6.) Rechtzeitig beim Auftraggeber beantragte Auskünfte zu den Vergabeunterlagen werden in der nach § 16 Abs. 3 Nr. 1 SektVO vorgesehenen Frist vor Eingang der Angebote erteilt. 7.) Fragen, die während des laufenden Verfahrens gestellt und beantwortet werden, sowie Informationen über ggf. Änderungspakete sind unter www.vergabe.rib.de veröffentlicht. Der Bieter hat eigenverantwortlich und regelmäßig die Informationen abzurufen. 8.) Die Ausschreibung ist für Klein- und Mittelständische Unternehmen geeignet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Entgegen des vorgenannten Ausschlussgrundes gelten alle Ausschlussgründe gem. § 123 und §124 GWB. Durch die Abgabe eines Angebotes erklärt der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft über die Abgabe des Angebotsbogens, dass keine zwingenden Ausschlussgründe gem. § 123 GWB und keine fakultativen Ausschlussgründe gem. § 124 GWB vorliegen.

5 Los

5.1 Technische ID des Loses: LOT-0000

Titel: Herstellung und Lieferung Dalbenrohr Nr. 13

Beschreibung: Herstellung und Lieferung des Dalbenrohres Nr. 13, inkl. Korrosionsschutz, jedoch ohne Fender und Ausrüstungsteile. Lieferort für die beiden Teillängen Dalbenkopf und Dalbenrohr im Hamburger Hafen ist die Kai kante des Universal-Terminals Wallmann & Co. (GmbH & Co. KG), Pollhornweg 31-39, 21107 Hamburg. Die Kaikante liegt am Ostufer der Wasserstraße Reiherstieg zwischen Norderelbe und Süderelbe. Per Binnenschiff ist der Reiherstieg erreichbar von der Norderelbe über den Köhlbrand und die verbindende Wasserstraße Rethe, in der auch die neue Rethedoppelklappbrücke liegt. Die Lieferung des Dalbenrohres (Dalbenkopf und Unterteil) einschl. Korrosionsschutz ist bis zum 01. Juli 2025 abzuschließen.

Interne Kennung: TD-2037-24-O-EU

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Lieferungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Bauleistung

Haupteinstufung (cpv): 44212000 Bauerzeugnisse und Teile davon, vorgefertigte Gebäude ausgenommen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45262420 Baustahlmontagearbeiten für Konstruktionen

5.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20457

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Laufzeit: 1 Monat

5.1.4 Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung: Erklärung über den Gesamtumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung: Bescheinigung über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung: Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit Deckungshöhen von: 5 Mio. € für Personenschäden und jeweils 3 Mio. € für Sachschäden, Umweltschäden und sonstige Schäden

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung: Referenzliste über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 Geschäftsjahre, die mit der zuvergebenden Leistung (u.a. Korrosionsschutzarbeiten / Schweißarbeiten / Rohrfertigung mit einer Durchmesser ab 800 mm) vergleichbar sind, einschließlich Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der Auftraggeber

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung: 1. Zahl der Mitarbeiter mit Schweißprüfungen nach DIN EN 287-1 bzw. DIN EN ISO 9606 2. Das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung: Erklärung aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags (Schweiß- und Korrosionsschutzarbeiten) verfügt.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung:

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis (100 % Preis) erteilt.

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann:

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde:

5.1.11 Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/132016>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr 910/2014) erforderlich

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/02/2025 10:00 +01:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 30 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Formale Prüfung der eingegangenen Angebote erfolgt anhand der in den Unterlagen genannten Anforderungen. Dabei wird der Auftraggeber die Regelungen des §51 SektVO berücksichtigen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungsdatum: 07/02/2025 10:00 +01:00

Zusätzliche Informationen: Die HPA führt die Eröffnungstermine ohne Bieterbeteiligung durch.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Anforderungen sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem(r) Vertreter(in)

Finanzielle Vereinbarung: keine bestimmten Bedingungen zu Finanzierung. Die Zahlungsbedingungen werden mit den Ausschreibungsunterlagen bekanntgegeben.

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen gilt § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016. Insbesondere ist ein Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren gemäß § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016 nur zulässig, soweit nichtmehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Hamburg Port Authority AöR

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Hamburg Port Authority AöR

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Hamburg Port Authority AöR
Organisation, die Angebote bearbeitet: Hamburg Port Authority AöR

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Hamburg Port Authority AöR

Registrierungsnummer: 00005545

Abteilung: Zentrale Vergabestelle

Postanschrift: Neuer Wandrahm 4

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20457

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: zentralereinkauf@hpa.hamburg.de

Telefon: 004940428473919

Internetadresse: <https://www.rib.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.vergabe.rib.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Registrierungsnummer: 040428231690

Postanschrift: Gänsemarkt 36

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20354

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@fb.hamburg.de

Telefon: 040428231690

Fax: 040428232020

Internetadresse: <http://fhh.hamburg.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

11 Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 079e8ce3-1bb4-458c-834e-df577dbbf0c6 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/01/2025 12:07 +01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

11.2 Informationen zur Veröffentlichung